

KU KU RUZ

Programmzeitschrift
Kultur Burgenland

NOVEMBER
2026 BIS
JÄNNER
2027

BIRGIT DENK

Die beliebte Musikerin lädt
zum „Allgesang“ und verwandelt
Weihnachtsklassiker in
ein unvergessliches
Gemeinschaftserlebnis.

50
jahre



kultur
burgenland



BESSERE ENERGIE

die inspiriert.



[burgenlandenergie.at](https://www.burgenlandenergie.at)

INHALT

KULTURZENTRUM EISENSTADT PIPPO POLLINA & QUARTETTO ACUSTICO

Ein stimmungsvoller Konzertabend voller
italienischer Lebensfreude, poetischer
Erzählkunst und mediterraner Klänge.



FRIEDENSBURG SCHLAINING GEORG WACKS UND VIENNA CLARINET CONNECTION

Eine berührende Hommage an
die Vielfalt und ein Zeichen für
Verständigung, Toleranz und
Frieden.

ALTES KINO MÖRBISCH SUSANNE SOMMER & SUNNADL

Eine lyrisch-musikalische Reise
zwischen Poesie, pannonischen
Klängen und burgenländischem
Lebensgefühl.



EDITORIAL 4

PROGRAMM

Bildende Kunst – Ausstellungen.....	5
Winterzeit im Burgenland.....	6
Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt.....	8
Kulturzentrum Mattersburg.....	10
Kulturzentrum Oberschützen.....	12
Kulturzentrum Güssing.....	14
Kultur für Kids.....	16
Haydn-Haus Eisenstadt.....	18
Landesmuseum Burgenland.....	20
Ehemalige Synagoge Kobersdorf.....	22
Liszt Zentrum Raiding.....	24
Klangfestival Schlaining.....	26
Friedensburg Schlaining.....	29
Friedensburg for Kids.....	32
Altes Kino Mörbisch.....	35
Festivalsommer 2027.....	36

WO KULTUR ZU HAUSE IST 38



WEIHNACHTSZEIT IM BURGENLAND

Von Nord bis Süd laden stimmungsvolle
Adventerlebnisse zum Staunen und Genießen
ein – vom Winterwunder auf Burg Schlaining
über zahlreiche Adventmärkte bis zum
Lebkuchenland im KUZ Eisenstadt.

EDITORIAL

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN!

Das Burgenland ist ein Land mit vielfältiger Kultur und lebendigen Traditionen – und gerade im Winter zeigt es sich von einer ganz besonderen Seite. Wenn Adventmärkte ihre Tore öffnen, Lichter historische Orte zum Strahlen bringen und Familien gemeinsam Zeit verbringen, werden christliche Bräuche, Kultur und gelebte Tradition auf besondere Weise erlebbar.

Das Winterwunder Burgenland verbindet diese Qualitäten und setzt neue Impulse für die kalte Jahreszeit. In Mörbisch verwandeln Lichtinstallationen, die große Weihnachtskrippe und das Adventdorf das Seebad in eine stimmungsvolle Winterwelt. Erstmals wird heuer auch die Friedensburg Schlaining zum Schauplatz eines Winterwunders. In den historischen Mauern treffen leuchtende Innenhöfe, interaktive Stationen und Familienprogramm auf die jahrhundertealte Geschichte dieses besonderen Ortes. Damit schaffen wir Erlebnisse, die Menschen zusammenbringen und zugleich Kultur, Tourismus und regionale Wirtschaft stärken.

Wie wichtig es ist, unser kulturelles Erbe zu bewahren, Geschichte aufzuarbeiten und für kommende Generationen zugänglich zu machen, zeigt auch ein besonderes Jubiläum: 100 Jahre Landesmuseum Burgenland. Seit 1926 sammelt, bewahrt und erforscht das Landesmuseum Zeugnisse der Geschichte, Kultur und Natur unseres Landes. Mit den Jubiläumsausstellungen im Leinner-Haus und im Österreichischen Jüdischen Museum kehrt es zu seinen Wurzeln zurück und eröffnet zugleich neue Perspektiven auf unsere Vergangenheit.

Genau darin liegt unser Anspruch: Geschichte nicht nur zu bewahren, sondern sie mit zeitgemäßen Vermittlungsformaten zugänglich und erlebbar zu machen. So stärken wir das Bewusstsein für unsere Identität und öffnen das Burgenland zugleich für unsere Gäste.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Adventzeit, schöne Feiertage und viele besondere Erlebnisse im winterlichen Burgenland.

Hans Peter Doskozil

Landeshauptmann und Kulturreferent des Burgenlandes



LIEBE LESER:INNEN!

Ein ganz besonderes Kulturjahr geht langsam seinem Finale entgegen. 50 Jahre Kulturzentren Burgenland haben uns durch dieses Jahr begleitet – mit vielen schönen Begegnungen und besonderen Bühnenmomenten. Dass unser Jubiläumsjahr bisher so wunderbar verlaufen ist, erfüllt uns mit großer Freude und Dankbarkeit. Und

es zeigt einmal mehr, was für eine großartige Idee es vor fünf Jahrzehnten war, die Kulturzentren Burgenland ins Leben zu rufen: als offene Häuser, in denen Kultur für alle Menschen zu Hause sein kann.

Doch noch ist unser Geburtstagsjahr nicht vorbei. Am 28. November feiern wir mit einem Festakt im Frank Hoffmann Kulturzentrum Güssing den großen Abschluss unseres Jubiläumsjahres.

Auch abseits unserer Kulturzentren gibt es zum Jahresausklang viel zu entdecken: Die ehemalige Synagoge Kobersdorf lädt zu bewegenden Begegnungen mit jüdischer Geschichte und Kultur, während die Friedensburg Schlaining mit Führungen, Familienprogramm und dem stimmungsvollen Winterwunder besondere Erlebnisse bietet. Musikalische Höhepunkte setzt das Klangfestival mit dem KLANGherbst und den Flying Pickets. Im Alten Kino Mörbisch treffen Film und Poetic Performance aufeinander, und auch das Landesmuseum lädt zu spannenden Entdeckungen ein. So zeigt sich einmal mehr die große Bandbreite der Kultur im Burgenland.

Mit dieser Vielfalt und viel Vorfreude blicken wir bereits ins neue Jahr: Unsere Neujahrskonzerte bilden den schwungvollen Auftakt zu einem abwechslungsreichen Kulturprogramm 2027.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und einen wunderbaren Jahresausklang – und freue mich auf viele weitere gemeinsame Kulturmomente.

Claudia Priber

Geschäftsführerin Kultur-Betriebe Burgenland

BILDENDE KUNST AUSSTELLUNG



LANDESGALERIE BURGENLAND

HARRO PIRCH

EINE ANNÄHERUNG IN BILDERN

Kuratiert von Sabine Kritsch-Schmall und Manfred Leirer

Harro Pirch zählt zu den prägendsten Persönlichkeiten des burgenländischen Kulturlebens. Als Gründer der legendären „Rabnitztaler Malerwochen“ machte er seine Wahlheimat, das Mittelburgenland, zu einem internationalen kulturellen Treffpunkt. Sein vorzügliches Renommee als Maler verdankt er vor allem seinen charakteristischen Landschaftsbildern. In seinem Werk finden sich aber auch viele weitere, bisher wenig gezeigte Dach-, Stadt-, See- und Schiffslandschaften. Anlässlich des 85. Geburtstags von Harro Pirch würdigt das Land Burgenland den Künstler mit einer Retrospektive quer durch 60 Jahre seines Schaffens.

Dauer	noch bis 15.11.2026
Mo – Fr 9:00 – 17:00 Uhr, Sa, So, Feiertage 10:00 – 17:00 Uhr sowie bei allen Veranstaltungen im Kulturzentrum	
Wo	Landesgalerie Burgenland
Preis	Eintritt frei
Web	landesgalerie-burgenland.at

KULTURZENTRUM OBERSCHÜTZEN

ALEXANDER FÜLÖP

ATELIER DER ZEIT

Oft können Bilder auf den ersten Blick allein durch Malweise, Pinselstrich und Technik einem bestimmten Künstler zugeordnet werden. Diese sofortige Erkennbarkeit fehlt bei den Arbeiten von Alexander Fülöp. Gerade die Vielfalt an Ausdrucksformen, Perspektiven und Zugängen zur Malerei macht den besonderen Reiz dieser Ausstellung aus. Die reale Welt dient lediglich als Impulsgeber. Mit seinem Blick auf die Welt entstehen Bilder, angesiedelt zwischen Traum und Wirklichkeit. Alexander Fülöp sucht in seinem künstlerischen Schaffen ständig nach ausbalancierten Verhältnissen von Farbe und Form. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Waren es früher oft Landschaften, die einen Schwerpunkt seines künstlerischen Schaffens ausmachten, steht in seinen jüngeren Arbeiten der Mensch im Mittelpunkt. Figuren, die in Beziehung zueinanderstehen, auseinandergehen, sich wiederfinden. Sind es Hoffende, Suchende, Wartende?

Alexander Fülöp beschäftigt sich seit vielen Jahren autodidaktisch mit der Malerei. Seit 2001 präsentiert er seine Werke regelmäßig in Ausstellungen in Wien, Niederösterreich und im Burgenland. Nach 2006, 2012 und 2017 ist die aktuelle Ausstellung bereits seine vierte Werkschau im Kulturzentrum Oberschützen. Ergänzend zur Ausstellung im Kulturzentrum Oberschützen können sechs großformatige Werke der Serie „Begegnungen“ in der evangelischen Pfarrkirche in Oberschützen besichtigt werden.

Eröffnung	Di, 3.11.2026, 19:00 Uhr
Dauer	4.11. bis 20.12.2026
Mo – Do 8:00 – 15:30 Uhr, Fr 8:00 – 12:30 Uhr sowie bei allen Veranstaltungen im Kulturzentrum	
Wo	Kulturzentrum Oberschützen
Preis	Eintritt frei
Web	kulturzentren.at



ADVENTZAUBER
VON NORD
BIS SÜD

WINTERZEIT IM BURGENLAND

WENN DER ADVENT LEUCHTET

Wenn es draußen früher dunkel wird und der Duft von Maroni, Lebkuchen und Punsch in der Luft liegt, beginnt im Burgenland eine besondere Zeit. Der Advent steht ganz im Zeichen von Gemütlichkeit, Genuss und gemeinsamen Erlebnissen. Auf Burg Schlaining, auf der Seebühne Mörbisch, im Kulturzentrum Eisenstadt, in Raiding oder auf Schloss Tabor laden zahlreiche Veranstaltungen zu besinnlichen Stunden in ganz besonderem Ambiente ein.

EIN LEUCHTENDES BURGMÄRCHEN AUF BURG SCHLAINING

Erlebt ein außergewöhnliches Adventerlebnis in einzigartiger Kulisse: Zauberesen, funkelnde Lichtinszenierungen und ein stimmungsvolles Programm für die ganze Familie verwandeln die historische Friedensburg Schlaining erstmals in ein magisches Wintermärchen.

Schon beim Eintreten wird der Zauber des Ortes spürbar. Kilometerlange Lichterketten lassen die Burg hell erstrahlen, während weihnachtliche Musik, Ritter und andere zauberhafte Gestalten durch die historischen Mauern begleiten. Hunderte Lichtskulpturen, magische Laserprojektionen und liebevolle Dekorationen zeigen die Friedensburg dabei von einer ganz neuen Seite.

Auch abseits der Lichter gibt es viel zu entdecken: Zahlreiche Stufen führen hinauf zum geheimen Turm, wo ein herrlicher Blick auf die Umgebung wartet. Kunsthandwerk und die Burgwerkstatt laden zum Schauen und Mitmachen ein, stimmungsvolle Fotopoints halten besondere Erinnerungen fest. Für Kinder sorgen Kinderwerkstatt, Erlebniskino und eine virtu-

elle Schneeballschlacht für Abwechslung. Dazu gibt es regionale Köstlichkeiten sowie wärmende Getränke und Speisen von Gastronomen aus der Region.

Zwischen historischen Mauern und liebevollen Details entsteht so ein Wintermärchen, das den Advent von seiner schönsten Seite zeigt.

WINTERLICHTER AM NEUSIEDLER SEE

Auch in Mörbisch beginnt es im Advent zu funkeln! Beim Winterwunder Mörbisch führt ein Lichterpfad durch das Seebad bis zum Adventdorf. Mehr als 370.000 Lichtpunkte und zahlreiche Leuchtfiguren tauchen das Areal am Neusiedler See in winterlichen Glanz.

Besonderer Blickfang ist die von Bühnenbildner Manfred Waba geschaffene größte Weihnachtskrippe der Welt auf der Seebühne. Mit einer Breite von 90 Metern und einer Höhe von 18 Metern bietet sie eine außergewöhnliche Kulisse. Eine Projektionsshow aus Licht, Farbe und Musik bringt die Krippe zusätzlich zum Leuchten. Im Adventdorf laden regionale Spezialitäten und Kunsthandwerk zum Entdecken und Genießen ein, während Kinder basteln, malen oder Lebkuchen verzieren können. So wird der Besuch zu einem stimmungsvollen Adventerlebnis am winterlichen Neusiedler See.

WILLKOMMEN IM LEBKUCHENLAND

Lebkuchenduft gehört zum Advent einfach dazu – und im Kulturzentrum Eisenstadt ganz besonders. In der Adventzeit verwandelt sich das Haus in ein fantasievolles Lebkuchenland. Schon von außen weist ein großer Lebkuchenmann auf dem





Dach den Weg – drinnen wartet ein buntes Winterprogramm für die ganze Familie.

Kinder können Lebkuchen verzieren, weihnachtlichen Geschichten lauschen und bei verschiedenen Programmpunkten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Eine Krippenausstellung bringt traditionelle Weih-

nachtsstimmung ins Haus. Wer noch ein besonderes Geschenk sucht, findet eine vielfältige Auswahl an Geschenkideen, die direkt vor Ort erworben werden können.

Workshops mit burgenländischen Kunstschaaffenden laden auch Erwachsene zum Mitmachen ein. Ob Karten gestalten, mit Glas arbeiten oder andere Techniken ausprobieren – hier entstehen kleine Kunstwerke und vielleicht sogar ganz persönliche Weihnachtsgeschenke.

Für eine Extraportion Wintergefühl sorgt ein Indoor-Eislaufplatz. So lässt sich mitten im Kulturzentrum eine Runde übers Eis drehen, bevor es wieder zum Backen, Basteln, Schauen und Staunen geht. Ein abwechslungsreiches Adventerlebnis für die ganze Familie – wetterunabhängig und mit reichlich Adventduft.

TIERISCH MUSIKALISCH IN RAIDING

Dass die Adventzeit auch Konzertzeit für Groß und Klein sein kann, zeigt das Liszt Zentrum Raiding. Dort wird Camille Saint-Saëns' berühmter „Karneval der Tiere“ zur musikalischen Manege. Ein Instrumentalensemble rund um die Geigerin Verena Stourzh lässt Löwen, Schwäne und andere tierische Charaktere lebendig werden, während Andreas Vitásek mit Lorienten



Texten für Humor sorgt. Ergänzt wird das Programm durch Alan Ridouts „Ferdinand der Stier“. Ein Familienkonzert mit viel Witz und Spielfreude – und eine schöne Gelegenheit, Kindern klassische Musik auf unterhaltsame Weise näherzubringen.

ADVENTZAUBER AUF SCHLOSS TABOR

Ganz im Süden des Burgenlandes bildet Schloss Tabor die stimmungsvolle Kulisse für drei besondere Adventwochenenden. Im historischen Schlosshof lässt sich bei offenen Feuerstellen, regionalen Köstlichkeiten und festlicher Musik wunderbar verweilen. Kunsthandwerker aus dem Südburgenland zeigen ihre liebevoll gefertigten Unikate und bieten so manche schöne Geschenkidee für Weihnachten. Chorgesang und Lesungen begleiten durch den Advent, während die jüngsten Gäste in der Bastelwerkstatt selbst kreativ werden können.

WINTERWUNDER AUF BURG SCHLAINING

Termine: 26.11.–20.12.2026

Infos: winterwunder.at/burgschlaining

WINTERWUNDER MÖRBISCH

Termine: 20.11.–30.12.2026

Infos: winterwunder.at/moerbisch

LEBKUCHENLAND IM KUZ EISENSTADT

Termin: 28.11.–23.12.2026

Infos: kulturzentren.at

DER KARNEVAL DER TIERE IM LISZT ZENTRUM RAIDING

Termin: 12.12.2026

Infos: lisztzentrum.at

ADVENT AUF SCHLOSS TABOR

Termine: 5.–6.12., 12.–13.12. & 19.–20.12.2026

Infos: schlosstabor.at



THEATER

EINGESCHNEIT

**WENN AUS UNFREIWillIGER NÄHE
ECHTE NÄHE WIRD**

Draußen tobt der Schneesturm, drinnen prallen zwei Welten aufeinander: „Eingeschneit“ ist eine warmherzige Komödie über eine unerwartete Begegnung und die wohltuende Kraft menschlicher Nähe. Die quirliche Seniorin Judith möchte den Schneesturm nicht allein durchstehen und sucht Zuflucht bei ihrem Nachbarn Patrick. Der liebt jedoch sein ruhiges, wohlgeordnetes Leben und ist von seinem unangekündigten Gast wenig begeistert. Doch das Wetter macht Judiths Rückkehr unmöglich – aus einem kurzen Besuch wird eine unfreiwillige Wohngemeinschaft. Hinter pointierten Wortgefechten und liebenswerten Marotten erzählt Autor Peter Quilter von Einsamkeit, Nähe und davon, wie zwei sehr unterschiedliche Menschen einander langsam näherkommen. Mit Mona Seefried als Judith und Peter E. Funck als Patrick wird „Eingeschneit“ zu einem humorvollen und berührenden Theaterabend – ein echter Seelenwärmer, nicht nur für kalte Tage.

MUSIK

MONTI BETON & JOHANN K.

**CHRISTMAS CLASSICS EXTRAVAGANZA
IM MARTINSDOM**

Wenn Monti Beton und Johann K. in der Domkirche St. Martin auf der Bühne stehen, wird es stimmungsvoll. Das Publikum erwartet eine musikalische Reise durch die schönsten Christmas Classics – von großen amerikanischen und englischen Songjuwelen bis zu Hits und Raritäten. „White Christmas“ und „Winter Wonderland“ treffen auf „Let It Snow“, „Happy Xmas (War Is Over)“ und Michael Bublés „Home“. Mal genüsslich und gemütlich, mal temperamentvoll und mit einer ordentlichen Portion Wiener Schmäh sorgen die Künstler für echte Weihnachtsstimmung. Für berührende und heitere Momente sorgt Johann K., der zwischendurch aus dem Büchlein „Lieber Weihnachtsmann“ Briefe von Kindern aus aller Welt vorliest. Ein Konzert für Jung und Alt, für Freunde und Familien – und ein wunderbares Weihnachtsgeschenk an die Liebsten oder an sich selbst.

Datum	Fr, 11.12.2026, 19:30 Uhr
Wo	Domkirche St. Martin, Domplatz 1 A, 7000 Eisenstadt
Preis	€ 35,- freie Platzwahl
Web	kulturzentren.at

Datum	Mo, 21.12.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt
Preis	€ 33,- € 30,- € 22,-
Web	kulturzentren.at





CLASSICLOUNGE – MOTION FILM

JOSEPH HAYDN TRIO
UND TERESIA KÖNIG

Ein Konzertabend für Augen und Ohren: Bei „Motion Film“ trifft klassische Kammermusik auf ausgewählte Filmsequenzen – und der Konzertsaal verwandelt sich für einen Abend in einen Kinosaal. Das Joseph Haydn Trio mit Luca Monti (Klavier), Cornelia Löscher (Violine) und Hannes Gradwohl (Violoncello) spielt Werke von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert und Johanna Doderer. Begleitet wird die Musik von Bildern und Filmsequenzen, die die Werke auf besondere Weise ergänzen, neue Stimmungen entstehen lassen und den Konzertabend zu einem intensiven Erlebnis machen. Gemeinsam mit Teresia König gestaltet das Trio einen Abend, an dem Musik und Film miteinander in Dialog treten. Ein außergewöhnliches Konzertformat für alle, die klassische Musik lieben – und für jene, die sie einmal ganz anders erleben möchten.

Datum	Di, 10.11.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt
Preis	€ 35,-
Web	kulturzentren.at

MUSIK

PIPPO POLLINA UND
QUARTETTO ACUSTICO

LA VITA È BELLA COSÌ COM'È

Das Leben ist schön, so, wie es ist – davon erzählt Pippo Pollina in seinem neuen Programm. Beim sizilianischen Singer-Songwriter treffen italienische Lebensart, poetische Geschichten und große musikalische Leidenschaft aufeinander. Diesmal schlägt Pollina kammermusikalische Töne an. Begleitet wird er von Cecile Gruebler am Cello, Elisa Sandrini am Klavier, Gionata Colaprisca an der Perkussion und Roberto Petrolini an der Klarinette. Gemeinsam entsteht ein intimer, vielschichtiger Klang – mal zart und nachdenklich, mal temperamentvoll und voller mediterraner Wärme. Ein Konzertabend über das Leben in all seinen Facetten.

Datum	Di, 1.12.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt
Preis	€ 38,-
Web	kulturzentren.at

MUSIK

HAYDNORCHESTER
EISENSTADT

Walzerklänge, schwungvolle Melodien und musikalische Entdeckungen: Das Haydnorchester Eisenstadt begrüßt das neue Jahr im KUZ Eisenstadt mit einem festlichen Konzertabend. Unter der Leitung von Peter Schreiber führt das Orchester durch die elegante Welt der Unterhaltungsmusik des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Den Auftakt macht eine Ouvertüre von Carl Michael Ziehrer. Im Mittelpunkt des Abends steht Josef Strauss, dessen 200. Geburtstag 2027 gefeiert wird. Seine Musik trifft auf ausgewählte Werke weniger bekannter Komponisten und verspricht damit auch die eine oder andere überraschende Entdeckung. Ein Abend voller musikalischer Leichtigkeit – und eine schöne Gelegenheit, das neue Jahr beschwingt zu beginnen.

Datum	Mi, 13.1.2027, 19:30 Uhr
Wo	Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt
Preis	€ 36,- € 31,-
Web	kulturzentren.at



KABARETT

LILIAN KLEBOW UND GERNOT HAAS

O PANNENBAUM!

Lilian Klebow und Gernot Haas widmen sich der Weihnachtszeit von ihrer humorvollen Seite. Mit komischen Szenen, Liedern und Texten erzählen sie vom vorweihnachtlichen Wettrüsten der Supermarktketten, von der Suche nach dem richtigen Geschenk, von schlichten Fichten und geköpften Tannen oder rätselhaften Antwortbriefen vom Christkind. Spontane Improvisationen sorgen dafür, dass jeder Abend ein wenig anders verläuft.

Datum	Do, 5.11.2026, 19:30 Uhr Fr, 6.11.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Mattersburg
Preis	VVK € 32,- AK € 35,-
Web	kulturzentren.at



THEATER

OH MEIN GOTT

Katharina Stemberger und Wolf Bachofner liefern sich in dieser ungewöhnlichen Komödie einen pointierten Schlagabtausch über Glauben, Zweifel, Verantwortung und die menschlichen Widersprüche. Die Psychologin Ela erwartet einen geheimnisvollen Patienten, der zunächst nur den Anfangsbuchstaben seines Namens verrät: „G“. Schon bald wird klar, wer da auf ihrer Therapiecouch Platz genommen hat – Gott höchstpersönlich. Doch statt allwissend und souverän aufzutreten, steckt er in einer tiefen Krise. Ein Theaterabend, der mit viel Witz große Fragen stellt und dabei immer wieder für überraschende Wendungen sorgt.

Datum	Fr, 4.12.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Mattersburg
Preis	€ 33,- € 30,- € 22,-
Web	kulturzentren.at

MUSIK

NEUJAHRSKONZERT MIT SCHWUNG INS NEUE JAHR

VORSCHAU
2027

Für viele gehört es zum Jahresbeginn einfach dazu: das traditionelle Neujahrskonzert im KUZ Mattersburg. Auch 2027 sorgt das Haydnorchester Eisenstadt wieder für einen festlichen und schwungvollen Auftakt ins neue Jahr. Unter der Leitung von Peter Schreiber präsentiert das Orchester ein abwechslungsreiches Programm mit eleganter Unterhaltungsmusik aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert. Eröffnet wird der Konzertabend mit einer Ouvertüre von Carl Michael Ziehrer. Ein besonderer musikalischer Schwerpunkt gilt diesmal Josef Strauss, dessen 200. Geburtstag 2027 gefeiert wird. Neben seinen Werken stehen auch ausgewählte Stücke weniger bekannter Komponisten auf dem Programm – und damit die eine oder andere schöne musikalische Entdeckung.

Datum	Fr, 8.1.2027, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Mattersburg
Preis	€ 36,-
Web	kulturzentren.at



MUSIK

BIRGIT DENK – ALLGESANG**GEMEINSAM KLINGT WEIHNACHTEN
AM SCHÖNSTEN**

Singen verbindet – und in der Vorweihnachtszeit vielleicht ganz besonders. Beim „Allgesang“ im Kulturzentrum Mattersburg lädt Birgit Denk zum gemeinsamen Singen ein. Dabei wird aus dem Publikum kurzerhand ein großer Chor.

Im Mittelpunkt steht vor allem eines: die Freude daran, gemeinsam Musik zu machen. Birgit Denk lädt alle, die gern singen, zu einem besonderen musikalischen Abend ein. Unterstützt von Martin Mader am Keyboard stimmt sie bekannte

Weihnachtslieder an – von stimmungsvoll und besinnlich bis schwungvoll und mitreißend. Genregrenzen und unterschiedliche Schwierigkeitsgrade spielen dabei keine Rolle.

Beim „Allgesang“ zeigt sich, was gemeinsames Singen ausmacht: Viele einzelne Stimmen verschmelzen zu einem großen Klang. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Erlebnis – nicht digital, sondern ganz analog. Texte, Hintergrundgeschichten und gute Laune inklusive.

Datum	Sa, 12.12.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Mattersburg
Preis	€ 35,-
Web	kulturzentren.at



THEATER

OH MEIN GOTT

KOMÖDIE VON ANAT GOV

Was tun, wenn plötzlich Gott höchstpersönlich auf der Therapiecouch Platz nimmt? Genau davon erzählt Anat Govs kluge und hinter sinnige Komödie mit Katharina Stemberger und Wolf Bachofner in den Hauptrollen.

Die Psychologin Ela erhält einen mysteriösen Anruf. Ein verzweifelter Mann besteht darauf, noch am selben Abend zu ihr in die Therapie zu kommen. Seinen Namen will der offenbar prominente Patient nicht verraten – nur den ersten Buchstaben gibt er preis: „G“. Doch hinter diesem geheimnisvollen „G“ verbirgt sich niemand Geringerer als Gott persönlich. Und der steckt in einer tiefen Krise: Enttäuscht von sich selbst und seiner Schöpfung denkt er darüber nach, allem ein Ende zu setzen. Ela bleibt nur eine Stunde, um ihn von seinen Plänen abzubringen und damit nichts weniger als die Welt zu retten. Keine leichte Aufgabe, denn dabei muss sie sich auch ihrem eigenen schwierigen Verhältnis zu Gott stellen.

Datum	Sa, 5.12.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Oberschützen
Preis	€ 33,- € 30,- € 22,-
Web	kulturzentren.at

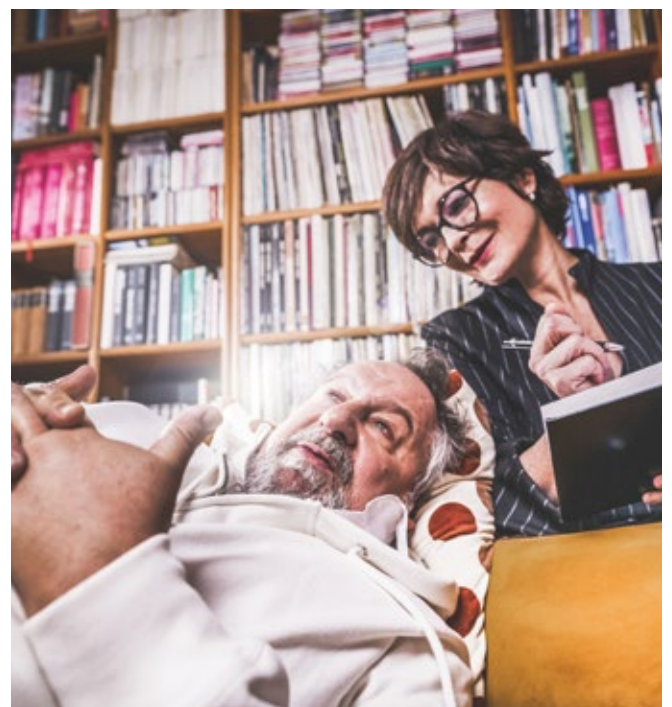
MUSIK

SCHICK SISTERS UND DIE MAYERIN

DOPPELKONZERT

Zwei musikalische Welten, starke Stimmen und ganz viel Gefühl: Die Schick Sisters eröffnen den Abend mit ihrem Programm „Stories“. Katharina, Christine und Veronika Schick verbinden ihren unverwechselbaren mehrstimmigen Gesang mit Folk, Jazz und Pop. Persönliche Songs und akustische Klänge schaffen eine intime Atmosphäre. Inspiriert von ihrer eigenen Geschichte und musikalischen Kindheit erzählen sie in ihren Liedern von besonderen Momenten und Erfahrungen des Lebens. Nach der Pause übernimmt Die Mayerin die Bühne. Wer sie aus Radio und Fernsehen kennt, erlebt sie live noch einmal ganz neu: authentisch, energiegeladen und nah am Publikum. Zwischen Pop, Austropop und Singer-Songwriting erzählt sie vom Leben und der Liebe, von Selbstvertrauen und dem Mut, den eigenen Weg zu gehen. Ein Doppelkonzert mit starken Frauen, persönlichen Geschichten und Musik, die verbindet.

Datum	Sa, 14.11.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Oberschützen
Preis	€ 45,- € 39,- € 33,-
Web	kulturzentren.at





MUSIK

NEUJAHRSKONZERT

**GIRARDI ENSEMBLE GRAZ,
ELISABETH PRATSCHER, FRANZ SUPPER**

Mit Schwung und den schönsten Melodien ins neue Jahr: Das traditionelle Neujahrskonzert im Kulturzentrum Oberschützen lädt auch heuer wieder zu einem besonderen musikalischen Jahresauftakt ein. Für beste musikalische Unterhaltung sorgen das Girardi Ensemble Graz, die gefeierte Sopranistin Elisabeth Pratscher und Kammersänger Franz Supper.

Im stimmungsvollen Takács-Saal erwartet das Publikum ein ebenso festliches wie heiteres Programm. Walzer, Polkas und weitere musikalische Kostbarkeiten aus dem reichen Repertoire von Johann Strauss, Joseph Lanner, Franz Lehár und anderen großen Komponisten sorgen für jene beschwingte Atmosphäre, die zu einem Neujahrskonzert einfach dazugehört.

Ein Konzert zum Genießen und eine wunderbare Gelegenheit, das neue Jahr musikalisch willkommen zu heißen.

Datum	So, 10.1.2027, 17:00 Uhr
Wo	Kulturzentrum Oberschützen
Preis	€ 34,- € 30,- € 26,-
Web	kulturzentrum.at

KABARETT

ERMI-OMA

SELBSTVERSTIMMT LEBEN

Mit ihrem neuen Kabarettprogramm bringt Ermi-Oma alias Markus Hirtler einen ebenso humorvollen wie nachdenklichen Abend auf die Bühne. Aus seiner langjährigen Erfahrung im Pflege- und Sozialbereich schöpft der preisgekrönte Kabarettist Geschichten voller Menschlichkeit, Wortwitz und feiner Gesellschaftskritik. Mit viel Einfühlungsvermögen gibt er jenen eine Stimme, die im Alltag oft überhört werden. Als Ermi-Oma nimmt er das Publikum mit auf eine Reise durch die Herausforderungen des Älterwerdens, das Zusammenleben der Generationen und die Frage, was im Leben wirklich zählt. Als plötzlich ein großer Geldbetrag in ihren Besitz gelangt, steht sie vor einer schwierigen Entscheidung: Was tun mit dem unerwarteten Reichtum? Das Publikum darf mitbestimmen. Ein Abend voller Humor, überraschender Wendungen und Denkanstöße, der zeigt, wie wichtig Selbstbestimmung und ein wertschätzendes Miteinander sind.

Datum	Do, 21.01.2027, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Oberschützen
Preis	€ 36,-
Web	kulturzentrum.at

KABARETT

MICHAEL STEIGER

GRAMMEL-POGATSCHERL-ESKALATION

Mo, 7.12.2026, 19:30 Uhr

Kulturzentrum Oberschützen

Preis VVK € 32,- | AK € 35,-

KABARETT

DR. BOHL

SOLO

Mi, 3.2.2027, 19:30 Uhr

Kulturzentrum Oberschützen

Preis VVK € 36,- | AK € 39,-

KABARETT COMEDY HIRTEN

Mit „Immer wieder Österreich“ präsentieren die Comedy Hirten eine ebenso pointierte wie liebevolle Hommage an unser Land. Seit 20 Jahren touren die Stimmenimitatoren von West bis Ost und wissen längst: Österreich steckt voller Eigenheiten, die wie gemacht sind fürs Kabarett. In ihrer zweistündigen Show schlüpfen sie in die Rollen prominenter Persönlichkeiten: Bundespräsident Alexander Van der Bellen erklärt, wie wir wirklich sind, Herbert Prohaska und Marko Arnautović widmen sich der Fußball-WM und Ski-Star Katharina Liensberger versucht selbst im Interview, nicht einzufädeln. Dazu gibt's treffsichere Musikparodien von Austropop-Größen wie Seiler & Speer, Wanda, DJ Ötzi, Rainhard Fendrich und Andreas Gabalier.

Datum	Fr, 13.11.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Güssing
Preis	VVK € 32,- AK € 35,-
Web	kulturzentren.at

MUSIK DANZERMANIA 80 JAHRE GEORG DANZER

Seit 2008 feiern Freunde und Weggefährten alljährlich den Geburtstag von Georg Danzer – einem der großen Songpoeten Österreichs. Die langjährigen Bandmusiker Ulli Bär, Lenny Dickson, Thomas Mora und Martin Mader halten gemeinsam mit Andy Baum, Matthias Kempf, Christian Becker und zahlreichen Gästen sein musikalisches Erbe lebendig. Unterstützt von Tini Kainrath, Eva Maria Marold und weiteren Künstler:innen erklingen große Hits ebenso wie besondere Gustostücke. Für persönliche Erinnerungen und launige Geschichten sorgt Danzers langjähriger Manager und Freund Blacky Schwarz. Eine liebevolle Hommage, die Georg Danzer und seine Musik auf Österreichs Bühnen weiterleben lässt.

Datum	Do, 26.11.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Güssing
Preis	€ 45,- € 39,-
Web	kulturzentren.at



KINDERTHEATER DER KLEINE PRINZ

Eine Reise zu fernen Planeten und zu den wirklich wichtigen Dingen im Leben: „Der kleine Prinz“ entführt sein Publikum in eine Welt voller Fantasie, Poesie und berührender Begegnungen. Neue und bekannte Songs, ein Live-Orchester, fantasievolle Kostüme und beeindruckende Choreografien lassen seine außergewöhnliche Reise auf der Bühne lebendig werden. Mit viel Humor und Gefühl erzählt die Geschichte von Freundschaft, Menschlichkeit und der Kunst, mit dem Herzen zu sehen – ein berührendes Erlebnis, das Kinder wie Erwachsene in seinen Bann zieht.

TIPP

Und wer noch mehr Märchenzauber erleben möchte: „Der kleine Prinz“ ist auch im Kindertheater-Abo gemeinsam mit dem Musical „Der gestiefelte Kater“ erhältlich!

Datum	Der kleine Prinz – So, 15.11.2026, 15:00 Uhr Der gestiefelte Kater – So, 14.3.2027, 15:00 Uhr
Wo	Kulturzentrum Güssing
Einzelpreis	Kinder € 16,- Erwachsene € 18,-
Abo (2 Vorstellungen)	Kinder € 24,- Erwachsene € 27,-
Web	kulturzentren.at



KABARETT FLO UND WISCH WEIHNACHTEN LAST MINUTE

Wenn es Pointen vom Himmel schneit und zwei sich gegenseitig aufs Glatteis führen, dann ist das kein Schnee von gestern, sondern das neue Weihnachtsprogramm von Flo und Wisch! In „Weihnachten Last Minute“ dürfen Sie sich völlig entspannt am Stress der anderen erfreuen. Denn den gibt es diesmal ausschließlich auf der Bühne, auf der Flo und Wisch treffsicher und mitreißend die „besinnlichste“ Zeit des Jahres persiflieren. Sie richten dabei die Schmähkanone auf alles, was uns zu Weihnachten bewegt, und lassen mit ihrer aktuellen, witzigen und musikalischen Show sogar die frostigsten Eiszapfen dahinschmelzen.

Datum	Fr, 11.12.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Güssing
Preis	VVK € 32,- AK € 35,-
Web	kulturzentren.at

50 JAHRE KULTURZENTREN FEIERLICHE NAMENSgebung DES KULTURZENTRUMS GÜSSING

Sa, 28.11.2026, 15:00 Uhr

Das umfassend generalsanierte Kulturzentrum Güssing wurde im Rahmen eines Tages der offenen Tür offiziell in Betrieb genommen. Heute verbindet der zeitgemäße Veranstaltungsort historische Substanz mit moderner Infrastruktur. Die feierliche Namensgebung des kulturpolitischen Schwerpunktprojekts von Landeshauptmann Hans Peter Doskozil mit Segnung und Enthüllung der Frank Hoffmann-Büste findet anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Kulturzentren Burgenland“ statt. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm begleitet die Feierlichkeiten und sorgt für besondere kulturelle Akzente. Mit dabei sind unter anderem Erich Sammer und ein Ensemble der Stadtkapelle Güssing.

Eintritt frei (Anmeldung erforderlich:
guessing@kulturzentren.at)

THEATER EINGESCHNEIT MIT MONA SEEFRIED UND PETER E. FUNCK

Ein Schneesturm, zwei völlig unterschiedliche Menschen und ein Haus, aus dem es vorerst kein Entkommen gibt: In Peter Quilters warmherziger Komödie sucht die lebenslustige Judith während eines Unwetters Zuflucht bei ihrem zurückgezogen lebenden Nachbarn Patrick. Der ist von seinem unerwarteten Gast zunächst alles andere als begeistert. Doch zwischen Pizza statt feiner Küche, Eiswürfeln im Cabernet Sauvignon und herrlich pointierten Wortgefechten beginnt das Eis langsam zu schmelzen. Mona Seefried und Peter E. Funck bringen mit viel Witz und Feingefühl eine berührende Geschichte über Nähe und Einsamkeit sowie die überraschende Kraft menschlicher Begegnungen auf die Bühne. Ein ebenso amüsant wie berührender Theaterabend – und ein echter Seelenwärmer für kalte Tage.

Datum	So, 20.12.2026, 19:30 Uhr
Wo	Kulturzentrum Güssing
Preis	€ 33,- € 30,- € 22,-
Web	kulturzentren.at

WISSENSKINO „STAUNINO“ DEMOKRATIE ZUM EINTAUCHEN

Wie fühlt es sich an, mitten in einer Geschichte zu stehen und gemeinsam Entscheidungen zu treffen? „Demokratino“, das erste Programm der neuen Programmschiene „Stau-nino – Das immersive Klassenzimmer“ von Thomas Brezina im Alten Kino Mörbisch, macht Lernen zum Erlebnis. Schüler:innen von neun bis zwölf Jahren reisen dabei in ein Fantasieland, das plötzlich in Gefahr gerät: Der selbst ernannte Herrscher Diktatos will die Macht übernehmen. Nun heißt es mitdenken, mitentscheiden und gemeinsam Lösungen finden – und dabei spielerisch entdecken, wie Demokratie funktioniert. Noch bis Ende 2026 ist der Besuch von „Demokratino“ für Schulklassen kostenlos, ab 2027 wird das Programm kostenpflichtig angeboten.

Datum	laufend
Uhrzeit	9:00 bis 9:50 Uhr oder 10:30 bis 11:20 Uhr bzw. nach individueller Vereinbarung
Wo	Altes Kino Mörbisch
Web	staunino.at

KINDERGARTENTHEATER ADVENT KLINGT AM SCHÖNSTEN GEMEINSAM

Beim Kindergartentheater wird die Vorweihnachtszeit zum musikalischen Erlebnis: Mäuschen Max liebt funkelnde Lichter, duftende Kekse und natürlich seinen Adventkalender. Gemeinsam mit dem Ensemble klangmemory begeben sich die Kinder auf eine klingende Entdeckungsreise. Zahlen werden gesucht, Überraschungen entdeckt und bekannte Advent- und Weihnachtslieder gemeinsam gesungen. Querflöte, Geige, Akkordeon, Klarinette, Gitarre und viele weitere Instrumente sorgen für abwechslungsreiche Klänge. Ein stimmungsvolles Mitmachkonzert für kleine Musikfans.

**WEITERE INFORMATIONEN
ZUM KINDERGARTENTHEATER:**
www.kulturzentren.at/kinder/kindergartentheater-abo



**KULTUR
FÜR
KIDS**



HEREINSPAZIERT ZUM KUNTERBUNTEN KINDERMASKENBALL

Lilli Glitzerei und Pauli Plappagei laden zum lustigsten Ball des Jahres ein! Freut euch auf einen kunterbunten Nachmittag voller Musik, Tanz, Spiel und jeder Menge Faschingsspaß. Schwungvolle Musik und mitreißende Rhythmen sorgen für beste Stimmung und laden kleine und große Gäste zum Tanzen und Mitmachen ein. Dazwischen wird gespielt, gebastelt und natürlich ganz viel gelacht. Also hinein ins Lieblingskostüm, Freund:innen mitbringen und gemeinsam mit Lilli und Pauli einen fröhlichen Faschingsnachmittag erleben!

Datum	So, 24.1.2027, 14:00 bis 18:00 Uhr
Wo	Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt
Preis	VVK € 10,- Tageskassa € 13,- Kinder unter 3 Jahre Eintritt frei
Web	kulturzentren.at



JUGENDTHEATER HELL, GIRL! EIN STÜCK –VIELE MÖGLICHKEITEN

Drei junge Menschen, Anfang 20, steigen ins Auto und fahren einfach los. Ohne großes Ziel, ohne festen Plan. Sie sind glücklich, voller Energie – und haben das Gefühl, dass das richtige Leben gerade erst beginnt. Doch ein Roadtrip wäre kein Abenteuer, wenn alles nach Plan lief. Schon bald tauchen die ersten Fragen auf: Welchen Weg sollen sie nehmen? Kann aus Freundschaft vielleicht doch mehr werden? Und ist es wirklich eine gute Idee, die Nacht in einem abgelegenen Schloss zu verbringen, das verdächtig nach Horrorfilm aussieht? Die Antworten geben nicht die Schauspieler:innen – sondern das Publikum. Immer wieder wenden sich die drei direkt an die Zuschauer:innen: Wie soll es weitergehen? Lieber kopfüber ins Abenteuer? Mehr Herzklopfen und Liebesgeschichte? Oder sollen die Held:innen so richtig in Schwierigkeiten geraten?

Datum	Do, 26.11.2026, 9:00 Uhr
Wo	Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt
Preis	€ 10,- PädagogInnen als Begleitperson haben freien Eintritt
Infos und Buchung	karin.jobst@kultur-burgenland.at +43 2682 719-7012
Web	kulturzentren.at



LEBKUCHENLAND IM KULTURZENTRUM EISENSTADT

Winterzauber für die ganze Familie
28.11. bis 23.12.2026

Entdeckt das zauberhafte Lebkuchenland im Kulturzentrum Eisenstadt! Freut euch auf winterlichen Eislaufspaß beim Indoor-Eislaufplatz, lauscht liebevoll erzählten Weihnachtsgeschichten und schreibt euren persönlichen Brief ans Christkind. Hier wird die Vorfreude auf Weihnachten spürbar!

WORKSHOPS FÜR KINDER UND FAMILIEN

Mit Anmeldung

Lebkuchenhaus verzieren · Krippenbasteln ·
Schatzsuche mit Archäologen · Modellieren mit Ton

KREATIVWORKSHOPS MIT BURGENLÄNDISCHEN KÜNSTLER:INNEN

Mit Anmeldung

- **Klein und fein:** Erste Malwerkstatt mit Andrea Ochsenhofer
- **Winterlich-poetische Weihnachtskarten gestalten** mit Christin Breuil
- **Weihnachtsschmuck in Glasfusionstechnik** mit Lisa Lehner
- **Dein Duft – ein Mut** mit Eva Silberknoll
- **Botanische Drucke** mit Michaela Bruckmüller
- **Salben, Öle, Serum und Pflege** mit Ulli Gisch

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag: 14:30 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage: 10:00 bis 19:00 Uhr
Letzter Einlass: 17:30 Uhr

EINTRITT

€ 17,- pro Person | Kinder unter 4 Jahren: freier Eintritt

kulturzentren.at/lebkuchenland

HAYDN-HAUS EISENSTADT

MEHR ALS MUSIK – HAYDN GANZ PERSÖNLICH

Im Winter erfüllen festliche Klänge die historischen Räume, alte Handwerkstraditionen werden wieder lebendig und selbst Haydns tierische Mitbewohner sorgen für Geschichten mit Augenzwinkern. So verbinden sich Musik, Alltag und Brauchtum zu einem abwechslungsreichen Blick auf Haydn und seine Zeit.

Infos: haydnhaus.at, +43 2682 719 6000, office@haydnhaus.at

HAYDN@HOME

PRIVATES, WISSENSWERTES, AMÜSANTES

Die Dauerausstellung „Haydn@home“ zeigt Joseph Haydn von seiner persönlichen Seite. Rekonstruierte Wohnräume, originale Objekte und besondere Exponate geben Einblicke in seinen Alltag, sein musikalisches Schaffen und sein Umfeld.

Ganzjährig geöffnet	Di – Fr 9:00 bis 17:00 Uhr Sa, So, Ft 10:00 bis 17:00 Uhr 24.12.2026 bis 6.1.2027 geschlossen
Wo	Haydn-Haus Eisenstadt
Preis	€ 9,- Ermäßigt € 7,-
Web	haydnhaus.at

ABENDSTILLE

ÜBER DIE LETZTEN DINGE ...

Der Tod beschäftigte die Menschen der Barockzeit intensiv. „Memento Mori“ – bedenke, dass du sterben musst – war allgegenwärtig, prunkvolle Begräbnisse spielten eine wichtige Rolle. Auch Joseph Haydns Schädel hat eine außergewöhnliche Geschichte: Erst 1954 wurde er mit seinem Körper im Sarg vereint. Spannende Fakten und Texte, begleitet von Musik & Wein, sorgen für einen stimmungsvollen Abend.

Datum	Do, 5. 11.2026, 18:00 Uhr
Wo	Haydn-Haus Eisenstadt, Kaminzimmer
Preis	€ 12,- pro Person (gratis mit Museumskarte)
Web	haydnhaus.at



DAS HAYDN-HAUS ERKLINGT!

SALONKONZERT – KLINGENDER ADVENT IM HAYDN-HAUS

Zum Ausklang der Saison erfüllt feine und festliche Kammermusik das Haydn-Haus mit vorweihnachtlicher Stimmung. Studierende der Joseph Haydn Privathochschule gestalten den letzten Salonkonzert-Abend des Jahres in Haydns ehemaligem Wohnhaus.

Datum	Fr, 27.11.2026, 19:00 Uhr
Wo	Haydn-Haus Eisenstadt
Preis	€ 29,- pro Person (-10% mit Museumskarte)
Web	haydnhaus.at

KORBFLECHTEN WIE FRÜHER

WORKSHOP MIT BETTINA GLOGGNITZER

Korbflechten hat im Burgenland lange Tradition und wurde früher vor allem in den Wintermonaten ausgeübt. Im siebenstündigen Kurs vermittelt Bettina Gloggnitzer die Grundlagen dieses beinahe vergessenen Handwerks. Geflochten wird ein Brotkorb oder ein Korb mit Lochgriff. Ergänzt wird dies durch Wissenswertes rund um Anbau, Pflege und Verarbeitung von Korbweiden.

Datum	Sa, 30.01.2027, 10:00 bis 17:00 Uhr
Wo	Haydn-Haus Eisenstadt
Preis	€ 135,- pro Person inkl. Materialkosten und Kaffeejause
Web	haydnhaus.at

HAYDN UND DAS LIEBE VIEH

VON GANSERLN UND ALTEN BRÄUCHEN

Im Haydn-Haus sorgen ausgebüxte Hühner für ordentlich Wirbel. Bei der Mitmach-Führung werden verlorene Federn gesucht, Geschichten aus früheren Zeiten entdeckt und anschließend kreativ gearbeitet – vom Steckerl-Ganserl bis zum Schreiben mit Federkiel und Tinte.

Datum	So, 28.11.2026, 10:30 bis 12:30 Uhr
Wo	Haydn-Haus Eisenstadt
Preis	€ 15,- pro Person inkl. Getränke und Snacks
Altersempfehlung	5 bis 10 Jahre
Web	haydnhaus.at



**HAYDN
FOR
KIDS**

PAULIS ADVENTZAUBER

WIR WARTEN AUF DAS CHRISTKIND ...

Im Kaminzimmer des Frumwaldhauses wird es richtig weihnachtlich: Gemeinsam werden Adventgeschichten entdeckt, Lieder gesungen und kleine Geschenke gebastelt. So entstehen gemütliche Vorweihnachtsstunden voller Musik, Kreativität und Weihnachtszauber.

Datum	So, 13.12. und 20.12.2026, jeweils 14:00 bis 16:00 Uhr
Wo	Haydn-Haus Eisenstadt
Preis	€ 15,- pro Person inkl. Getränke und Snacks
Altersempfehlung	5 bis 10 Jahre
Web	haydnhaus.at



100 JAHRE LANDESMUSEUM BURGENLAND

ZWEI AUSSTELLUNGEN. EIN JUBILÄUM.

Am 14. September 1926 wurde das burgenländische Landesmuseum eröffnet. Ein Jahrhundert später feiert es sein 100-jähriges Bestehen – ein Jubiläum für eine Institution, die seit ihrer Gründung Geschichte, Kultur und Identität des Burgenlandes sammelt, bewahrt und vermittelt.

Da das Museum aufgrund der Sanierung bis 2027 geschlossen bleibt, wird das Jubiläum an zwei Orten in Eisenstadt begangen: im Leinner-Haus Eisenstadt, dem ersten Standort des Museums, und im Österreichischen Jüdischen Museum. Zwei Sonderausstellungen widmen sich der Geschichte des Hauses, seinen Sammlungen und seinen Anfängen.

Details unter landesmuseum-burgenland.at





DAS LANDESMUSEUM UND SEINE SAMMLUNGEN

Im heutigen „Leinner-Haus“ in der Ruster Straße widmet sich eine Pop-up-Ausstellung den Anfängen des burgenländischen Landesmuseums und seiner Sammlungsgeschichte. Von den Herausforderungen der Gründungszeit bis zur Entwicklung des Museums hin zu einem modernen Ausstellungszentrum wird die Geschichte des Hauses an seinem ersten Standort gezeigt. Das „Leinner-Haus“ war in der Zeit von 1926 bis 1938 Magazin, Ausstellungs- und Bürostätte zugleich. 1938 erfolgte die Übersiedlung des Landesmuseums in das vom NS-Regime beschlagnahmte „Wolf-Museum“. Nach Regelung der Eigentumsverhältnisse in den Nachkriegsjahren blieb das Haus in der Museumgasse Unterkunft für das Landesmuseum und wird derzeit generalsaniert. Zum Jubiläum stattet das Landesmuseum seinem Ursprungsort einen Besuch ab..

Ausstellungsdauer	bis 26.9.2027
	Do bis So und Feiertage, 10:00 bis 17:00 Uhr
	24.12.2026 bis 6.1.2027 geschlossen
Wo	Leinnerhaus Eisenstadt
	Ruster Straße 12 – 16, 7000 Eisenstadt
Preis	Regulär € 5,- Ermäßigt € 4,-
Web	landesmuseum-burgenland.at

TIPP Am So, 17.1.2027, 15:00 Uhr führt die Direktorin des Landesmuseums durch die Pop-up-Ausstellung im Leinner-Haus und gibt spannende Einblicke in 100 Jahre Museumsgeschichte.



DAS LANDESMUSEUM UND DAS JUDENTUM

Die Sonderausstellung im Österreichischen Jüdischen Museum in Eisenstadt zeigt die starken Verbindungen des Judentums bei der Gründung des Landesmuseums Burgenland vor 100 Jahren sowie in dessen Frühzeit.

Vier herausragende Persönlichkeiten mit jüdischen Wurzeln – Sándor Wolf, Karl Haulaubrenner, Alphons Barb und Michael Ferdinand Bothar – standen am Beginn der Geschichte des Landesmuseums und der landeskundlichen Forschung im Burgenland. Ihre Lebens- und Leidenswege in der NS-Zeit und ihr religiöses Selbstverständnis könnten unterschiedlicher nicht sein. Thematisiert werden auch die Sammlungstätigkeit Sandor Wolfs, die Ursprünge der Jüdischen Zentralarchives und der Umgang mit den jüdischen Sammlungsgegenständen in der NS- und der Nachkriegszeit.

Ausstellungsdauer	bis 26.9.2027
	So bis Do, 10:00 bis 17:00 Uhr
Wo	Österreichisches Jüdisches Museum
	Unterbergstraße 6, 7000 Eisenstadt
Preis	Regulär € 8,50 Ermäßigt € 6,-
Web	www.ojm.at



KULTUR, DIE VERBINDET

Geschichten, Klänge und Erinnerungen prägen das Novemberprogramm der ehemaligen Synagoge Kobersdorf. Musik, Literatur und Gespräche laden zum Zuhören, Entdecken und Erinnern ein und begleiten die letzten Wochen der diesjährigen Saison.

Die ehemalige Synagoge Kobersdorf hat keine fixen Öffnungszeiten. Besichtigungen sind nach Anfrage ganzjährig möglich.

synagoge-kobersdorf@kultur-burgenland.at

Telefon +43 664 8544 527

www.synagoge-kobersdorf.at

RUNDGANG

JÜDISCHE SPUREN IN KOBERSDORF

BEGLEITUNG MAG. JOHANNES REISS

Die Rundgänge thematisieren die Geschichte der jüdischen Gemeinden, die mit der nationalsozialistischen Machtergreifung ausgelöscht wurden. Wir werden Stationen ehemals jüdischen Lebens aufsuchen und den jüdischen Friedhof besuchen. Männer benötigen eine Kopfbedeckung!

Datum	So, 8.11.2026, 14:00 bis 16:00 Uhr
Wo	Ehemalige Synagoge Kobersdorf
Preis	€ 16,- pro Person
Anmeldung	+43 2626/67 740, mattersburg@vhs-burgenland.at
Web	kulturzentren.at



BUCHVORSTELLUNG UND GESPRÄCH

IRÉNE DONÁTH

EINE JÜDISCHE KOBERSDORFERIN IM
WIDERSTAND GEGEN DIE NS-BESATZER

Der niederländische Journalist Casper Postmaa erzählt in seinem Buch „De dag dat de duivel naar Des Indes kwam“ die Geschichte von Joseph Thum, der während der NS-Besatzung im Hotel „Des Indes“ in Den Haag unter Lebensgefahr Verfolgte versteckte. Über Thums Lebensgefährtin Iréne Donáth führt die Geschichte auch nach Kobersdorf. Bei der Matinee stellt Postmaa das Buch erstmals in Österreich vor und spricht mit Alfred Lang über seine Recherchen.

Datum	So, 8.11.2026, 11:00 Uhr
Wo	Ehemalige Synagoge Kobersdorf
Preis	Eintritt frei
Anmeldung	www.forschungsgesellschaft.at
Web	kulturzentren.at



FÜHRUNG JÜDISCHES KOBERSDORF

Entdecken Sie die renovierte ehemalige Synagoge Kobersdorf bei einem geführten Rundgang und erfahren Sie mehr über ihre Geschichte, Restaurierung und die jüdische Gemeinde. Auf Wunsch kann auch der nahegelegene jüdische Waldfriedhof besucht werden. Männer benötigen eine Kopfbedeckung!

Datum	Fr, 13.11.2026, 10:00 Uhr
Wo	Ehemalige Synagoge Kobersdorf
Preis	€ 5,- pro Person
Anmeldung	landseer-berge.at
Web	kulturzentren.at

MUSIK ANNA LOWENSTEIN & YIDDISH STRING QUARTET THROUGH THE WALLS

Mit „Through the Walls“ präsentiert die britische Geigerin und Komponistin Anna Lowenstein ein ebenso kraftvolles wie berührendes Programm, das die Melodien der osteuropäisch-jüdischen Musik mit den klanglichen Möglichkeiten eines klassischen Streichquartetts verbindet. Gemeinsam mit Flora Curzon (Violine), Meg Hamilton (Viola) und Francesca Ter-Berg (Cello) erschafft Lowenstein eine faszinierende Klangwelt zwischen Klezmer, jiddischer Musik und klassischer Kammermusik. Einflüsse von Beethoven, Bartók und Schostakowitsch begegnen hier der musikalischen Tradition des osteuropäischen Judentums – voller Spielfreude, Energie und emotionaler Tiefe. „Through the Walls“ ist dabei weit mehr als ein Konzertprogramm. Erzählerische Elemente, ethnografische Interviews und Feltaufnahmen aus dem Londoner Stadtteil Stamford Hill werden Teil der Musik. Ein besonderer Konzertabend für alle, die Klezmer, jiddische Musik und Kammermusik neu entdecken möchten.

Ein Bustransfer von Wien nach Kobersdorf wird angeboten!
Weitere Infos auf klezmore-vienna.at

Datum	So, 15.11.2026, 15:00 Uhr
Wo	Ehemalige Synagoge Kobersdorf
Preis	€ 31,-
Web	kulturzentren.at



FAMILIEN KONZERT IN RAIDING

DER KARNEVAL DER TIERE

VON LÖWEN, KATZEN, STIEREN UND ANDEREN TIEREN

Das Liszt Zentrum Raiding wird in der Adventzeit zur Manege für einen der beliebtesten Klassiker der Musikgeschichte: Camille Saint-Saëns' „Karneval der Tiere“ mit Publikums-
liebling Andreas Vitásek. Das Familien Konzert lädt große
und kleine Ohren zu einem musikalischen Erlebnis ein, bei
dem es garantiert einiges zu entdecken und vor allem viel
zu lachen gibt.

Das preisgekrönte Klavierduo Ania und Sophie Druml trifft
auf ein ausgewähltes Solistenensemble rund um die Geigerin
Verena Stourzh, welche die tierische Gesellschaft musikalisch
zum Leben erwecken. Löwen brüllen, Schwäne gleiten, Katzen
schleichen und Stiere geben sich virtuos die Ehre – mit be-
kannten Melodien, musikalischem Witz und überbordender
Spielfreude.

In „Ferdinand der Stier“ zeigt Verena Stourzh zudem ihre
virtuose Seite und übernimmt den brillanten Violinsolopart.
Für das gesprochene Wort sorgt Kabarett-Urgestein Andreas
Vitásek, der dem „Karneval der Tiere“ mit Loriots legendären
Texten eine ganz besondere humorvolle Note verleiht – poin-
tiert, charmant und garantiert lachfördernd.

Ein Familienkonzert für alle Generationen, das klassische
Musik mit Humor verbindet und zeigt: Musik darf berühren,
überraschen – und richtig Spaß machen.

Ania und Sophie Druml
Andreas Vitásek
Verena Stourzh



Datum	Sa, 12.12.2026, 16:00 Uhr
Wo	Liszt Zentrum Raiding
Preis	€ 39,- / U27 € 19,50
Web	lisztzentrum.at



FRANZ LISZT IN RAIDING

AUF DEN SPUREN EINES MUSIKALISCHEN GENIES

„Das Konzert bin ich“ – mit diesem berühmten Zitat, das Franz Liszt anlässlich eines Konzertes in Rom im Jahr 1839 prägte, lässt sich die Dauerausstellung im Liszt Museum und Liszt Zentrum Raiding wohl kaum besser beschreiben. Direkt an seinem Geburtsort können Besucher:innen in die Welt des berühmten Komponisten und Klaviervirtuosen eintauchen und dabei sein Leben, seine Musik und seine Visionen aus unterschiedlichen Perspektiven kennenlernen.

Ein zentraler Teil der Ausstellung ist der sogenannte Liszt Salon. Originale Möbel und Ausstattungstücke aus dem „Blauen Salon“ von Liszts Onkel Eduard im Wiener Schottenhof dienten dabei als Inspiration und Namensgeber. Die Ausstellung führt durch wichtige Stationen im Leben Liszts und spannt dabei einen Bogen von Paris über Weimar, Bayreuth, Wien und Budapest bis nach Rom. Erzählt wird die Geschichte eines Mannes, der bereits als Wunderkind unter dem Namen „Le petit Litz“ bekannt wurde und später als Neutöner und Hofkapellmeister in Weimar, Klavierpädagoge

in Budapest und Abbé in Rom wirkte. Seine letzte Ruhestätte fand Liszt schließlich in Bayreuth.

Ein besonderes Erlebnis bietet auch das historische Geburtshaus von Franz Liszt. Im Mittelpunkt steht hier seine enge Verbindung zum Klavier. Seine Auftritte sorgten in ganz Europa für eine regelrechte „Lisztomanie“. Wo Liszt auftrat, gerieten seine Zuhörer:innen in Begeisterung, Frauen fielen in Ohnmacht und die Konzertkassen klingelten. Sein virtuoseres Spiel stellte dabei nicht selten auch die Instrumente vor große Herausforderungen – so manches Klavier hielt der Beanspruchung nicht stand.

Liszts Konzertreisen führten ihn durch zahlreiche Länder Europas. Mit Kutsche, Bahn und Schiff legte er dabei Tausende Kilometer zurück. Auf einem virtuellen Spaziergang können Besucher:innen einige der Originalschauplätze seines Wirkens kennenlernen. Begleitet wird dieser Rundgang von Zitaten über Liszt, die von seiner Ururenkelin Nike Wagner stammen.

Auch die Instrumente aus Liszts Zeit geben einen Einblick in die musikalische Welt des Komponisten. Im Foyer des Konzerthauses ist eine Sammlung historischer Instrumente zu sehen.

Weitere Informationen:

lisztmuseum.at



KLANGHERBST

PHILIPP HOCHMAIR UND STREICHQUARTETT SONARE LINZ

WELTPREMIERE

„AUS DEM LEBEN EINES TAUGENICHTS“

von Joseph von Eichendorff (zum 200. Jubiläum)

Eichendorffs Taugenichts wird zur lebendigen Reise durch die deutsche Romantik: Ein junger Träumer zieht mit seiner Geige hinaus in die Welt, begegnet Liebe, Versuchung und göttlicher Fügung und findet sein Glück im Unterwegssein. Musikalisch begleitet wird die Erzählung von großer Musik der deutschen Romantik, darunter Werke von Felix Mendelssohn und seiner Schwester Fanny, Wanderermotive von Franz Schubert sowie Wiener und italienische Tanzmusik. Originallieder aus der Novelle verleihen dem musikalisch-literarischen Erlebnis eine besondere, zusätzliche Qualität.

Datum	Do, 5.11.2026, 19:00 Uhr
Wo	Burg Schlaining, Granarium
Preis	Kat. 1: € 49,- Kat. 2: € 44,-
Web	klangfestivalschlaining.at

KLANGHERBST

5. BIS 8. NOVEMBER 2026



KLANGHERBST

LIED DER WELT

IM GEDENKEN AN DIE NOVEMBERPOGROME – VIVA LA CLASSICA

Mit dem Konzert „Lied der Welt“ erinnert VIVA LA CLASSICA! an die Opfer der Novemberpogrome 1938 und widmet den Abend jenen Komponist:innen, deren Leben und künstlerisches Schaffen durch nationalsozialistische Verfolgung, Vertreibung und Exil geprägt wurden. Viele von ihnen waren einst fester Bestandteil des europäischen Musiklebens. Ihre Karrieren wurden durch den Nationalsozialismus gewaltsam unterbrochen, ihre Werke aus den Konzertsälen verdrängt. Manche überlebten im Exil, andere wurden ermordet. Ihre Musik geriet über Jahrzehnte vielfach in Vergessenheit. Das Konzertprogramm vereint Werke von Walter Arlen, Józef Koffler, Karol Rathaus, Alexandre Tansman, Viktor Ullmann, Vally Weigl, Mieczysław Weinberg, Rosy Wertheim, Egon Wellesz, Simon Laks und Erich Zeisl. Ihre Kompositionen spiegeln die außergewöhnliche Vielfalt der Musik des 20. Jahrhunderts wider und erzählen von künstlerischem Aufbruch und Moderne, von Verlust und Exil, aber auch von Selbstbehauptung und Neubeginn. Das Konzert entstand in Kooperation mit dem Festival Verfemte Musik FREMDE ERDE.

Datum	Freitag, 6.11.2026, 19:30 Uhr
Wo	Burg Schlaining, Granarium
Preis	Freier Eintritt! – Um Anmeldung wird gebeten: klangfestival@kultur-burgenland.at, +43 3355/2306-2211
Web	klangfestivalschlaining.at



KLANGHERBST

KLEIN WIEN AM PRUTH

GEORG WACKS UND VIENNA CLARINET CONNECTION

Eine Musik-Textcollage von Alexander Kukelka

Dieser zuerst geografisch anmutende Titel verbindet Musik und Literatur aus der reichen Kulturtradition der Bukowina. Das Programm erinnert an das einst friedliche Zusammenleben unterschiedlicher Ethnien und Konfessionen im heutigen Westen der Ukraine.

Die „Czernowitzer Skizzen“ von Alexander Kukelka treffen auf ausgewählte literarische Texte und lassen eine vielfältige Kulturlandschaft lebendig werden, die von Menschen mit Klugheit, Achtsamkeit und Humor geschaffen und gestaltet wurde. Eine berührende Hommage an kulturelle Vielfalt und zugleich ein Zeichen für Verständigung, Toleranz und Frieden.

Datum	Sa, 7.11.2026, 19:00 Uhr
Wo	Burg Schlaining, Granarium
Preis	Kat. 1: € 34,- Kat. 2: € 29,-
Web	klangfestivalschlaining.at

KLANGHERBST

LECHAIM! – AUF DAS LEBEN!

WIENER JÜDISCHER CHOR

Unter der Leitung von Prof. Roman Grinberg lädt der Wiener Jüdische Chor mit „Lechaim! – Auf das Leben!“ zu einer musikalischen Reise durch die vielfältige jüdische Liedtradition ein. Heitere und berührende Melodien erzählen von Liebe, Familie, Hoffnung und Frieden. Ein Abend voller Lebensfreude und Erinnerung, der die verbindende Kraft und Freude der Musik feiert.

Datum	So, 8.11.2026, 16:00 Uhr
Wo	Burg Schlaining, Granarium
Preis	Kat. 1: € 34,- Kat. 2: € 29,-
Web	klangfestivalschlaining.at



EVENT

JAZZMED IM GRANARIUM BENEFIZKONZERT

Musik oder Medizin? – Medizin UND Musik! JAZZMED 4 LIFE und der Sterntalerhof laden zu einem Benefizkonzert zugunsten des Kinder- und Familienhospizes ein. Mit einfühlsamen Jazz-Standards und eigenen Arrangements verbinden die Musiker musikalische Leidenschaft mit sozialem Engagement. Gemeinsam möchten sie die Arbeit des Sterntalerhofs ins Bewusstsein rücken und Spenden für Kinder und ihre Familien sammeln. Friedensburg und Burghotel Schlaining stellen dafür die Location zur Verfügung. Ein Abend voller Spielfreude und besonderer Klänge – für alle, die Musik genießen und dabei einen wertvollen Beitrag für einen guten Zweck leisten möchten.

Datum	So, 15.11.2026, 17:00 bis 19:00 Uhr
Wo	Burg Schlaining, Granarium
Preis	€ 25,-
Web	klangfestivalschlaining.at

LITERATUR

THOMAS BREZINA LESUNG UND SIGNIERSTUNDE

Thomas Brezina erzählt die Weihnachtsgeschichte in der Sprache von heute und lässt die Ereignisse von Bethlehem auf berührende Weise in Wort und Bild lebendig werden. Begleitet wird er von Musiker:innen des Landesorchesters Burgenland gemeinsam mit Gerhard Krammer, die mit vorweihnachtlichen Melodien für besondere Stimmung sorgen.

Mit über 620 Büchern und mehr als 40 Millionen verkauften Exemplaren zählt Thomas Brezina zu den erfolgreichsten Autor:innen Österreichs. Bekannt wurde er unter anderem mit der „Knickerbocker-Bande“ und „Tom Turbo“. Sein jüngstes Projekt STAUNINO hatte im September 2026 erfolgreiche Premiere im Alten Kino Mörbisch. Ein stimmungsvoller Adventnachmittag für die ganze Familie – mit anschließender Signierstunde.

Datum	Sa, 12.12.2026, 14:00 Uhr
Wo	Burg Schlaining, Granarium
Preis	Erwachsene € 15,- Kinder 6 bis 14 Jahre € 10,-
Web	klangfestivalschlaining.at





FRIEDENSBURG SCHLAINING

LICHT, KLANG & BURGMOMENTE

Von Halloween bis in den Advent bietet die Friedensburg ein vielseitiges Programm für Groß und Klein. Noch bis 1. November verwandelt „Burggeflüster – Das Halloween-Lichtspektakel“ die Burg mit Lichtskulpturen, Projektionen und mystischen Wesen in eine geheimnisvolle Erlebniswelt. Anfang November setzt der KLANGherbst mit vier Konzertabenden und jüdischer Kultur einen musikalischen Schwerpunkt.

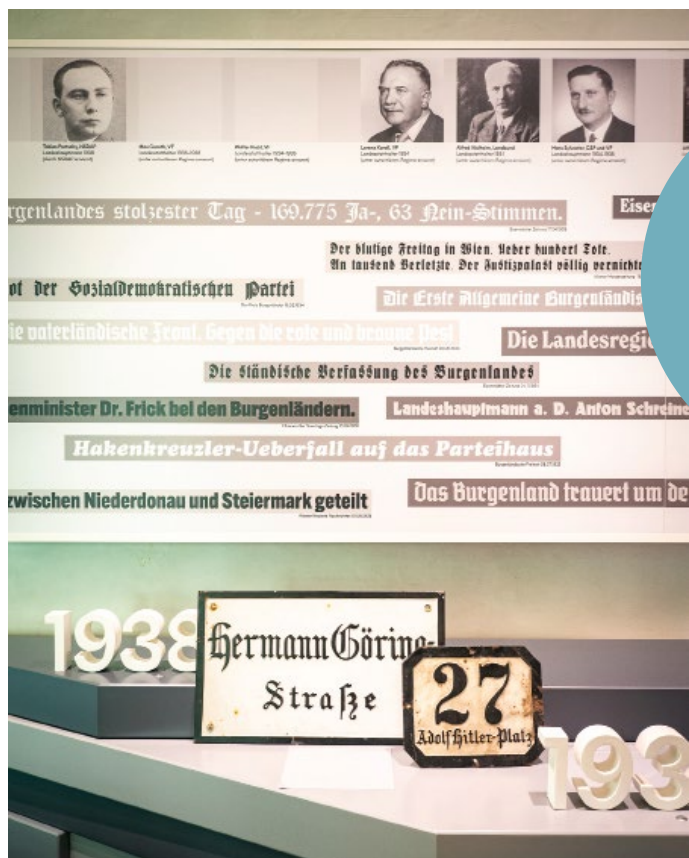
Ab 26. November sorgt das „Winterwunder Burg Schlaining – Das leuchtende Burgmärchen“ mit Lichtinszenierungen und winterlichem Familienprogramm für Adventstimmung. Dazu kommen besondere Kulturtermine wie The Flying Pickets – A Cappella Christmas und eine Lesung mit Thomas Brezina.

Auch die Geschichte der Burg bleibt Teil des Programms: Führungen für Erwachsene geben Einblicke in die Vergangenheit der Friedensburg, während Kinderführungen die Burg,

ihre Ritter und ihre Geschichten altersgerecht erlebbar machen. Auch in den Wintermonaten erzählen die Dauer- und Sonderausstellungen ihre Geschichten und machen die Friedensburg Schlaining zu einem besonderen Ort der Begegnung mit Vergangenheit und Gegenwart.

AKTUELLE AUSSTELLUNGEN IM ÜBERBLICK unter friedensburg.at

Öffnungszeiten Burg	Di bis So (Mo Ruhetag außer Feiertag) 9:00 bis 17:00 Uhr
Öffnungszeiten Burgladen	Mo bis So 9:00 bis 17:00 Uhr
Öffnungszeiten Synagoge	Di bis So (Mo Ruhetag außer Feiertag) 10:00 bis 16:00 Uhr
Wo	Friedensburg Schlaining
Preis	€ 20,- Ermäßigung € 17,- Familienkarte € 44,-
Web	friedensburg.at



FÜHRUNGEN AUF BURG SCHLAINING



THEMENWOCHE

DUNKLE ZEITEN, SPURENSUCHE JÜDISCHEN LEBENS

**ZWEI AUSSTELLUNGEN. ZWEI PERSPEKTIVEN.
EINE GEMEINSAME SPURENSUCHE.**

Diese spezielle Führung verbindet zwei zentrale Kapitel der burgenländischen Geschichte: Die Ausstellung „Dunkle Zeiten – Von Tätern und Gerechten“ thematisiert den nationalsozialistischen Terror im Burgenland. Anschließend gibt „Spurensuche. Fragmente jüdischen Lebens im Burgenland“ in der ehemaligen Synagoge Stadtschlaining Einblicke in jüdisches Leben und persönliche Schicksale.

Datum	Di, 3.11. bis Fr, 6.11.2026, jeweils 15:00 Uhr Sa, 7.11.2026, 11:00 und 14:00 Uhr
Wo	Friedensburg Schlaining
Preis	Erwachsene € 6,50 pro Person
Web	friedensburg.at

THEMENDONNERSTAG

AUFGSPUIT IS

**FÜHRUNG ZUR SONDERAUSSTELLUNG
„BLECH MIT HERZ – FASZINATION
BLASMUSIK IM BURGENLAND“**

Bei dieser besonderen Führung durch die Ausstellung „Blech mit Herz“ erklingt die Faszination der Blasmusik im Burgenland auf ganz eigene Weise. Im Mittelpunkt stehen ihre Geschichte, ihre Menschen und ihre Bedeutung für das kulturelle Leben im Land. Hörbeispiele, spannende Einblicke und lebendige Erzählungen machen erfahrbar, was Blasmusik seit Generationen ausmacht: Gemeinschaft, Leidenschaft und gelebte Tradition.

Datum	Do, 19.11.2026, 15:00 Uhr
Wo	Friedensburg Schlaining
Preis	Erwachsene € 6,50 pro Person
Web	friedensburg.at



THEMENDONNERSTAG DIE BURG FÜR DEN TEUFEL FÜHRUNG ZUM RITTER UND BURGHERRN ANDREAS BAUMKIRCHER

Diese spezielle Führung steht ganz im Zeichen des legendären Burgherrn und Ritters Andreas Baumkircher. Von seinen Anfängen als Söldnerführer über die Zeit als Burgherr bis hin zu seinem tragischen Ende hat diese schillernde Figur des Spätmittelalters deutliche Spuren hinterlassen. Die Führung „Die Burg für den Teufel“ beleuchtet das Leben des Schlaininger Stadtgründers und zeigt seinen nachhaltigen Einfluss auf die Stadt und die Burg bis in die heutige Zeit auf.

Datum	Do, 14.1. und 28.1.2027, jeweils 15:00 Uhr
Wo	Friedensburg Schlaining
Preis	Erwachsene € 6,50 pro Person
Web	friedensburg.at



DURCH DIE FINSTRE NACHT MONDSCHNEINFÜHRUNG

Diese Führung im Mondschein bietet eine exklusive und ganz besondere Gelegenheit die Friedensburg von ihrer mystischen Seite zu erleben. Auf dunklen Pfaden erkunden wir die alte Festung, die so manches Geheimnis verbirgt. Einzigartige Atmosphäre und herrlicher Ausblick sind garantiert! Nach dem Erklimmen des mächtigen Bergfrieds lassen wir gemeinsam die Nacht mit einem guten Glaserl Wein ausklingen!

Datum	Fr, 22.1.2027, 19:00 Uhr
Wo	Friedensburg Schlaining
Preis	Erwachsene € 15,- pro Person
Web	friedensburg.at



FRIEDENS BURG FOR KIDS

Mystische Abenteuer und magische Momente für kleine Burgfans

Auf der Friedensburg warten spannende Entdeckungsreisen auf Groß und Klein, geheimnisvolle Geschichten und leuchtende Erlebnisse – von mittelalterlichen Burgabenteuern über Halloween bis zum Winterwunder „Das leuchtende Burgmärchen“.



BURGGEFLÜSTER DAS HALLOWEEN-ERLEBNIS AUF BURG SCHLAINING

Mystische Wesen, magische Projektionen und schaurig-schöne Überraschungen verwandeln Burg Schlaining rund um Halloween in eine faszinierende Gruselwelt. Hunderte Lichtskulpturen und geheimnisvolle Gestalten lassen die Burg in völlig neuem Licht erscheinen.

Beim Rundgang warten überraschende Begegnungen, kreative Stationen und liebevoll gestaltete Details. So entsteht ein abwechslungsreiches Halloween-Erlebnis für die ganze Familie – mit genau der richtigen Portion Gänsehaut. Folgt den leuchtenden Spuren durch die Burg – traut ihr euch hinein?

Datum	Do, 15.10. bis So, 18.10.2026 Do, 22.10. bis So, 1.11.2026 jeweils 16:00 bis 21:00 Uhr
Wo	Friedensburg Schlaining
Web	halloween-burgschlaining.at
Web	friedensburg.at

WO DIE RITTER WOHNEN

DAS LEBEN ALS RITTER ODER BURGHERRIN ERLEBEN

Bei dieser spannenden Entdeckungsreise durch die Friedensburg Schlaining erlebt man hautnah, wie die Ritter und Burgfräulein einst lebten. Erfahre aus erster Hand, wie der Alltag auf der Burg aussah. Erfahre, welche Sorgen die Burgbewohner:innen einst plagten, und wie anstrengend alltägliche Dinge sein konnten.

Datum	So, 8.11. und 22.11.2026, jeweils 10:00 Uhr So, 10.1.2027, 14:00 Uhr
Wo	Friedensburg Schlaining
Altersempfehlung	ab 6 Jahren
Preis	€ 6,50 pro Kind
Web	friedensburg.at



AUF GRUSELIGEN PFADEN MONDSCHEINFÜHRUNG FÜR ALLE MUTIGEN!

Unsere Vollmondführung bietet für alle Mutigen unter euch eine exklusive und ganz besondere Gelegenheit die Friedensburg Schlaining von ihrer mystischen Seite zu erleben. In der Finsternis erkunden wir lediglich mit Laternen ausgerüstet die alte Festung auf geheimnisvollen Pfaden. Wir beschreiten die dunklen Räume und Gemächer legendärer Burgherren – so manch schauriges Geheimnis gilt es hier, zu lüften!

Datum	Fr, 29.1.2027, 18:00 Uhr
Wo	Friedensburg Schlaining
Altersempfehlung	6 bis 14 Jahre
Preis	€ 8,50 pro Kind
Web	friedensburg.at

ANNO DAZUMAL

AUFREGENDE REISE DURCH DIE VERGANGENHEIT

Entdecke die Vielzahl der Erzählungen auf der Friedensburg Schlaining. Mach mit bei dieser Reise und erfahre viel Spannendes über Brauchtum und Handwerk, Kultur und Traditionen. Lass dich von den Geschichten der Vergangenheit inspirieren und tauche ein in die faszinierende Welt des Mittelalters.

Datum	So, 15.11. und 27.12.2026, jeweils 10:00 Uhr So, 17.1. und 31.1.2027, jeweils 14:00 Uhr
Wo	Friedensburg Schlaining
Altersempfehlung	ab 6 Jahren
Preis	€ 6,50 pro Kind
Web	friedensburg.at

**WINTERWUNDER
BURG SCHLAINING**
DAS LEUCHTENDE BURGMÄRCHEN
26.11. bis 20.12.2026
Do bis So, 16:00 bis 21:00 Uhr
zusätzlich Di, 8.12.
winterwunder.at

**ADVENT
TIPP**






Ihr Lift aus einer Hand

Qualität aus Wien

Unsere Leistungen

 Neuanlagen
  Modernisierung

 Service
  Wartung

 24/7 Notdienst

 Lasten
  Autos
  Treppen
  Personen

Kontakt

 +43 1 893 08 71
  nibra.at

 office@nibra.at
  Nibra



QR scannen

Nachhaltig ausgezeichnet
OekoBusiness Wien 2026



50
jahre kulturzentren
burgenland

KULTUR? GENAU MEIN TYP.

 kultur
burgenland

www.kulturzentren.at

ALTES KINO MÖRBISCH

Ruster Straße 11, 7072 Mörbisch am See

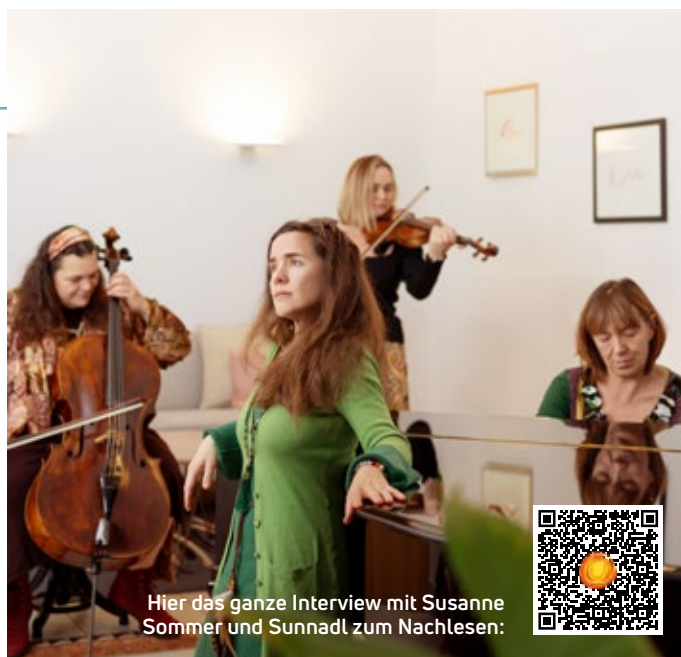


KINO AM SEE

FILMGENUSS IM ALTEN KINO MÖRBISCH

Wenn die Tage kürzer werden, lädt das Alte Kino Mörbisch zu vier besonderen Kinoabenden für Groß und Klein. Im November steht mit „**Der Postmann**“ ein moderner Klassiker auf dem Programm: Die berührende Geschichte über die Freundschaft zwischen einem schüchternen Briefträger und dem Dichter Pablo Neruda erzählt von Poesie, Liebe und der Kraft der Sprache. Beim Familienkino begibt sich „**Checker Tobi 3 – Die heimliche Herrscherin der Erde**“ auf eine spannende Spurensuche, die von Madagaskar über Spitzbergen bis nach Mexiko führt. Im Dezember erzählt „**Lieblingsmenschen**“ warmherzig von der außergewöhnlichen Freundschaft zwischen dem 28-jährigen Amir und der 101-jährigen Agnes. Den vorweihnachtlichen Abschluss bildet „**Mission Mäusejagd: Chaos unterm Weihnachtsbaum**“ – ein turbulentes, charmantes Kinoabenteuer für die ganze Familie. Vier Filme, vier Geschichten und beste Unterhaltung im Alten Kino Mörbisch.

Termine	
Fr, 20.11.2026, 19:30 Uhr – Der Postmann	
Sa, 21.11.2026, 16:00 Uhr – Checker Tobi 3	
Fr, 18.12.2026, 19:30 Uhr – Lieblingsmenschen	
Sa, 19.12.2026, 16:00 Uhr – Mission Mäusejagd	
Wo	Altes Kino Mörbisch
Preis	€ 10,- unter 10 Jahren € 6,-
Web	kulturzentren.at



Hier das ganze Interview mit Susanne Sommer und Sunnadl zum Nachlesen:



POETIC PERFORMANCE

SUSANNE SOMMER UND SUNNADL

EINE LYRISCH-MUSIKALISCHE REISE

Wenn Gedichte ihre Buchseiten verlassen und auf Musik treffen, entsteht etwas Besonderes: Bei der „Poetic Performance“ bringt die burgenländische Wortkünstlerin Susanne Sommer gemeinsam mit der Frauenband Sunnadl Literatur zum Klingen. Im Alten Kino Mörbisch verbinden sich Lyrik, freier Vortrag, Gesang und Bewegung mit Klavier, Geige und Cello zu einem ebenso berührenden wie lebendigen Abend.

Für Susanne Sommer ist der Auftritt in Mörbisch auch eine Rückkehr zu ihren Wurzeln. Der Neusiedler See ist für sie „ein alter, liebevoller Vertrauter und Begleiter, der ihr Ruhe und Klarheit für ihr Schreiben schenkt“. Auf der Bühne erweckt sie ihre Poesie mit Stimme und Musik zum Leben und schafft so unmittelbare Nähe zum Publikum. Im Zusammenspiel entfalten die verschiedenen Kunstformen ihre besondere Kraft und „verstärken und bereichern einander“, wie Sommer es beschreibt. Genau dieses Zusammenspiel macht auch für Sunnadl den Reiz des gemeinsamen Projekts aus. Texte und Musik fließen ineinander, mal zart und sehnsuchtsvoll, mal kraftvoll und rhythmisch. Dazu kommt der unverwechselbare „Burgenländische Chanson“ der drei Musikerinnen: Dialekt, pannonisches Lebensgefühl, feiner Schmah und Geschichten aus dem kleinen, großen Alltag. Ein poetischer Trip – nahbar, überraschend und mit viel Herzblut.

Datum	Fr, 27.11.2026, 19:30 Uhr
Wo	Altes Kino Mörbisch
Preis	€ 25,-
Web	kulturzentren.at

FESTIVALSOMMER 2027



THEATER SOMMER PARNDORF

WAS IHR WOLLT'S

Intendanz: Christian Spatzek

Der Theater Sommer Parndorf hat sich in drei Jahrzehnten mit dem einzigartigen Ambiente des Kirchenplatzes in die Herzen des Publikums gespielt und steht für puren Sommertheatergenuss.

Intendant Christian Spatzek präsentiert 2027 mit „Was ihr wollt's“ in der Bearbeitung von Susanne Felicitas Wolf eine pointierte Komödie über Liebe, Verwechslungen und die Suche nach dem richtigen Leben. In Shakespeares berühmtem Stück geraten die Gefühle gehörig durcheinander: Menschen verlieben sich in die Falschen, Identitäten werden vertauscht und die Grenzen zwischen Schein und Sein verschwimmen. Mit viel Humor, Tempo und feinem Gespür für menschliche Schwächen erzählt „Was ihr wollt's“ von der Sehnsucht nach Liebe, Freiheit und einem Leben jenseits gesellschaftlicher Erwartungen.

Wann 8.7.2027 bis 1.8.2027
Wo Kirchenplatz Parndorf
Web theatersommer-parndorf.at

SEEFESTSPIELE MÖRBISCH

MAMMA MIA!

Intendanz: Alfons Haider

Der mitreißende Musical-Welterfolg „MAMMA MIA!“ kehrt im Sommer 2027 unter dem Motto „Alles neu“ auf die Seebühne Mörbisch zurück! Die humorvolle Geschichte aus der Feder der britischen Autorin Catherine Johnson hat bisher über 60 Millionen Menschen weltweit mit Charme, Witz und Esprit begeistert. Erzählt wird die Mutter-Tochter-Geschichte rund um die alleinerziehende Donna und ihre 20-jährige Tochter Sophie, die kurz vor ihrer Hochzeit das Geheimnis um ihren Vater lüften möchte.

Freuen Sie sich bei „MAMMA MIA!“ auf eine Liebeserklärung an das Leben, legendären ABBA-Sound und die einzigartige Atmosphäre an der Seebühne Mörbisch, die wie gemacht für dieses Musical scheint.

Wann 15.7. bis 21.8.2027
Wo Seebühne Mörbisch
Web seefestspiele-moerbisch.at



GESCHENK TIPP

**Zu Weihnachten
Freude schenken –
jetzt Tickets
sichern!**

OPER IM STEINBRUCH

RIGOLETTO
Giuseppe Verdi

Intendanz: Daniel Serafin

Mit Giuseppe Verdis „Rigoletto“ kehrt in der kommenden Saison eines der bekanntesten Werke des internationalen Opernrepertoires auf eine der schönsten Freiluftbühnen Europas zurück.

Im Mittelpunkt der Oper steht der Hofnarr Rigoletto, der seine Tochter Gilda vor den Intrigen und Gefahren des höfischen Lebens schützen möchte. Als sie sich in den Herzog von Mantua verliebt, setzt dies eine verhängnisvolle Kette von Ereignissen in Gang. Zwischen Liebe, Verrat und Rache entfaltet sich ein packendes Operndrama, das in einer tragischen Wendung seinen Höhepunkt findet. Verdi zeichnet ein vielschichtiges Bild menschlicher Abgründe und großer Gefühle und erzählt von Ausgrenzung, Machtmissbrauch sowie den zerstörerischen Folgen blinder Vergeltung. Mehr als 170 Jahre nach seiner Uraufführung hat das Werk nichts von seiner emotionalen Kraft und zeitlosen Aktualität verloren.

Wann 14.7. – 22.8.2027
Wo Steinbruch St. Margarethen
Web operimsteinbruch.at



SCHLOSS SPIELE KOBERSDORF

DER TALISMAN

Posse mit Gesang von Johann Nestroy

Intendanz: Wolfgang Böck

Mit „Der Talisman“ von Johann Nestroy präsentieren Die Schloss-Spiele Kobersdorf unter der Leitung von Kammer-schauspieler Wolfgang Böck im Sommer 2027 bereits zum fünften Mal eine meisterhafte Komödie aus der spitzen Feder des legendären Altwiener Volkstheater-Dichters.

Der titelgebende Talisman ist, so scheint es, ein Glücksbringer – eine Perücke, mit deren Hilfe der wegen seiner roten Haare zum Außenseiter gestempelte (und auch unter anderem deshalb arbeitslose) Titus Feuerfuchs den gesellschaftlichen Aufstieg versucht. Die ebenfalls rothaarige Gänsehirtin Salome lässt er samt ihrer Liebe zu ihm im Dorf zurück. Sein Ziel ist das Schloss. Dort dient er sich mit gewiefter Wortkunst erst der Gärtnerin und dann der Kammerfrau an, um schließlich die Gunst der Schlossherrin zu erlangen. Gerade als ihn der Verlust der Perücke straucheln lässt, taucht sein verdrießlicher, doch vermögender Onkel – ein kauziger Bierversilberer (verkörpert von Intendant Wolfgang Böck) – auf und bringt seinen Neffen in Bedrängnis ...

Wann
Wo
Web

6.7. bis 1.8.2027
Schloss Kobersdorf
schlossspiele.com



SCHLOSS TABOR

DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN

Operette von Emmerich Kálmán

Intendanz: Alfons Haider

Leidenschaft und unvergängliche Melodien machen „Die Csárdásfürstin“ zu einer der beliebtesten Operetten aller Zeiten. Im Mittelpunkt steht die gefeierte Variété-Sängerin Sylva Varescu, die den jungen Fürstensohn Edwin liebt. Doch ihre Liebe steht unter keinem guten Stern: Standesunterschiede, familiäre Erwartungen und gesellschaftliche Konventionen scheinen einer gemeinsamen Zukunft im Weg zu stehen.

Zwischen Budapest und Wien entfaltet sich eine mitreißende Geschichte voller Missverständnisse, Eifersucht, Humor und großer Gefühle. Während Sylva um ihre Liebe kämpft, sorgen schillernde Nebenfiguren und turbulente Verwicklungen für beste Unterhaltung – bis schließlich Mut, Wahrheit und die Kraft der Liebe über Vorurteile triumphieren.

Wann
Wo
Web

4. bis 15.8.2027
Schloss Tabor
schlosstabor.at



KULTUR SOMMER GÜSSING

Intendanz: Andreas Vitásek

Im Sommer 2027 wird Güssing wieder zum Treffpunkt für große Unterhaltung: Der Kultur Sommer Güssing lädt in der Outdoor-Arena des KUZ Güssing zu besonderen Abenden voller Kabarett, Musik und bester Stimmung ein. Intendant Andreas Vitásek bringt auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm ins Südburgenland – mit bekannten Namen, außergewöhnlichen Künstler:innen und jeder Menge Humor.

Freuen Sie sich unter anderem auf Lisa Eckhart und Michael Niavarani, auf Katharina Straßer & Band sowie Schauspieler Thomas Mraz. Für ein musikalisches Highlight sorgt Gitarrenlegende Harri Stojka mit seiner Hommage „Salute to Jimi Hendrix“.

Auch ausgezeichnetes Kabarett bekommt seinen verdienten Platz auf der Bühne: Mit Michael Obretscheider und Manuel Thalhammer sind die beiden diesjährigen Gewinner des burgenländischen Kabarettpreises mit dabei.

Wann
Wo
Web

Juli 2027
KUZ Güssing Outdoor-Arena
kultursommer.net



*Viktor Gernot &
His Best Friends*

Marla Glen

*Detail Ehemalige
Synagoge Kobersdorf*

DIE GESCHICHTE GEHT WEITER

Das war sie nun, unsere Reise durch fünf Jahrzehnte Kulturzentren Burgenland. Wir haben zurückgeblickt auf die ersten Ideen, auf mutige Anfänge, auf volle Bühnen, große Namen, neue Formate und viele besondere Momente. Und doch endet diese Geschichte nicht mit dem Blick in die Vergangenheit. Im Gegenteil: Gerade jetzt zeigt sich, wie lebendig diese Häuser geblieben sind.

Denn Kultur braucht diese Orte nach wie vor. Orte, an denen Menschen zusammenkommen, staunen, lachen, zuhören, diskutieren und Neues entdecken können. Orte, die vertraut sind und sich trotzdem immer wieder verändern. Genau das macht die Kulturzentren Burgenland bis heute aus.

In den vergangenen Jahren wurde dafür viel weiterentwickelt. Die Kulturzentren in Mattersburg und Güssing wurden umgebaut und modernisiert. In Güssing kam mit der Outdoor-Arena eine zusätzliche neue Veranstaltungsfläche dazu – ein starkes Zeichen dafür, dass Kultur nicht stehen bleibt, sondern Raum braucht, um weiterzuwachsen.

Auch der Blick nach vorne ist längst eröffnet: Mit dem Kulturzentrum Neusiedl am See entsteht ein weiteres Kapitel in der Geschichte der burgenländischen Kulturzentren. Es zeigt, dass der Grundgedanke von damals weiterlebt: Kultur soll dort stattfinden, wo die Menschen sind und wo sie viele erreichen kann.

Wie sehr sich Kultur heute auch verändern kann, zeigt das STAUNINO im renovierten Alten Kino in Mörbisch am See. Der immersive Erlebnisraum und das interaktive digitale Klassenzimmer verbinden Lernen, Erleben und neue Technik

auf zeitgemäße Weise. Damit wird deutlich: Kulturvermittlung kann heute vieles sein – analog und digital, spielerisch und wissensreich, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Auch auf der Bühne wird Neues gewagt. Wenn Sie diese Ausgabe in den Händen halten, hat die Theatereigenproduktion „Nincshof“ unter Intendant Christoph Krutzler bereits erfolgreich Premiere gefeiert. Ein schönes Beispiel dafür, dass die Kulturzentren nicht nur Gastgeber sind, sondern auch selbst künstlerische Impulse setzen.

Nach 50 Jahren lässt sich eines sagen: Die Kulturzentren Burgenland waren nie bloß Gebäude. Sie waren und sind Treffpunkte, Bühnen, Lernorte, Ausstellungsräume und offene Häuser für das ganze Land. Ihre Stärke liegt bis heute darin, Kultur vor Ort möglich zu machen – dort, wo sie Menschen direkt erreicht.

Und so endet diese Jubiläumsreise nicht mit einem Schlussstrich, sondern mit einem Ausblick. Die nächsten Kapitel sind längst im Entstehen. Mit neuen Häusern, neuen Ideen, neuen Produktionen und einem Publikum, das neugierig bleibt.

Denn Kultur bleibt in Bewegung. Und die Kulturzentren Burgenland bewegen sich mit. Die ersten 50 Jahre erzählen, woher die Kulturzentren kommen. Die nächsten werden zeigen, wohin sie gehen.



Die Zukunft
soll man nicht
voraussehen wollen,
sondern möglich
machen.

ANTOINE DE SAINT-EXUPÉRY



EIN HOCH AUF DAS ECHTE.

Österreichs einzigartiges
Mineralwasser mit
natürlichem Magnesium.



Jetzt entdecken

SPIELOORTE

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt
Franz Schubert-Platz 6, 7000 Eisenstadt

Kulturzentrum Mattersburg
Wulkalände 2, 7210 Mattersburg

Kulturzentrum Oberschützen
Hauptplatz 8, 7432 Oberschützen

Frank Hoffmann
Kulturzentrum Güssing
Schulstraße 6, 7540 Güssing

Landesgalerie Burgenland
Franz Schubert-Platz 6, 7000 Eisenstadt

Haydn-Haus Eisenstadt
Joseph-Haydn-Gasse 19 und 21,
7000 Eisenstadt

Theater Sommer Parndorf
Kirchenplatz / Hauptstraße 104,
7111 Parndorf

Seefestspiele Mörbisch
Spielort: Seebühne Mörbisch
Festspielgelände 1, 7072 Mörbisch/See

Altes Kino Mörbisch
Ruster Straße 11, 7072 Mörbisch/See

Ehemalige Synagoge Kobersdorf
Schlossgasse 25, 7332 Kobersdorf

Schloss-Spiele Kobersdorf
Spielort: Schloss Kobersdorf,
Prof. Martha-Bolldorf-Platz 1,
Schlossgasse 3, 7332 Kobersdorf

Liszt Zentrum Raiding
Liszt Museum Raiding
Lisztstraße 46, 7321 Raiding

Friedensburg Schlaining
Rochusplatz 1, 7461 Stadtschlaining

Schloss Tabor
Taborstraße 3, 8385 Neuhaus am
Klausenbach

Kultur Sommer Güssing
Spielort: Kulturzentrum Güssing,
Schulstraße 6, 7540 Güssing
Spielort: Freilichtmuseum
Ensemble Gerersdorf
Museumsstraße 20, 7542 Gerersdorf